

Ein Juwel der Kinderliteratur

Verzwickte Heiratspläne halten ein böhmisches Dorf im 19. Jahrhundert in Atem. Den tollpatschigen Wenzel soll Marie heiraten? Das gefällt ihr gar nicht, auch wenn er noch so viel Geld hat. Viel lieber möchte sie mit Hans zusammen sein und auch Hans möchte Marie gerne haben. Derweil sitzt Wenzel im Wirtshaus. Er hat Marie noch nie gesehen und so ist es für diese ein leichtes, mit ihm ins Gespräch zu kommen und ihm seine zukünftige Braut in den schwärzesten Farben zu schildern. Es kommt so weit, dass Wenzel "so eine" nicht mehr haben will. Doch Marie hat nicht mit dem Heiratsvermittler gerechnet. Der hat mit Hans einen Vertrag abgeschlossen, der diesen "aus dem Rennen" nehmen soll. Ein Liebesdrama bahnt sich an.

Für 300 Gulden verzichtet Hans auf Marie, jedoch unter der Bedingung, dass Marie nur einen Sohn des Micha heiraten darf. Was niemand ahnt: Hans und Wenzel sind Brüder und Micha der gemeinsame Vater. Alle, die von dem Vertrag hören, sind empört über den "Verkauf der Braut". Wenig später kommt ein Zirkus in das Dorf. Wenzel, dem die Lust am Heiraten vergangen ist, hat ein Auge auf die Tänzerin Esmeralda geworfen. Ihr zuliebe lässt er sich in ein Tanzbärenkostüm stecken und wird zum Gespött der Umstehenden. Marie hat inzwischen vom "Verkauf der Braut" gehört und ist über Hans arg enttäuscht. Sie würde nun sogar in eine Heirat mit Wenzel einwilligen. Hans' und Marie's Glück rückt plötzlich in weite Ferne. Oder etwa doch nicht ...?!

Ein ganz besonderes Lese- und Hörvergnügenvergn für Jung und Alt, Groß und Klein - musikalische Bilderbücher wie "Die verkaufte Braut" sind der amüsanteste Zeitvertreib überhaupt. Während der Lektüre bzw. beim Lauschen von Friedrich Smetanas Oper fühlt man sich aufs Tollste unterhalten. Wenn Bettgezeit ist, wird man seinem Nachwuchs die Glühbirne aus der Nachttischlampe schrauben müssen. Kein Wunder, denn hier erfährt man (Kinder-)Literatur der feinsten Sorte. Christa Unzners Zeichnungen machen die Geschichte erst so richtig herrlich und lebendig. Diese fangen die Story wunderbar ein. Einmal mehr gelingt Autor Rudolf Herfurtner ein visuelles und ebenso auditives Highlight im Bücherregal und/oder CD-Player. Einfach nur grandios!

Wie alle anderen Musikbilderbücher des Annette Betz Verlages verdient auch "Die verkaufte Braut" das Prädikat: "künstlerisch besonders wertvoll"! Mit dem vorliegenden erfährt man Literatur als noch nie dagewesenes Lese- und zugleich Hörerlebnis. Ein schöneres Geschenk kann man seinem Kind nicht machen. DANKEschön an Autor Rudolf Herfurtner, Illustratorin Christa Unzner und Sprecher Dietmar Wunder.

Susann Fleischer 08.05.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info